Die Musikmesse startet - das sind die Highlights
11.03.2014

Von Mittwoch (12.3.) an startet die weltgrößte Musikmesse in Frankfurt a.M. Mehr als 2.200 Aussteller aus knapp 60 Ländern präsentieren bis Samstag (15.3.) ihre Produkte. Rund 1000 Veranstaltungen und 300 Konzerte werden angeboten. In diesem Beitrag berichten wir über die Neuheiten und Highlights.

Leadin
Viele Musikfans und Musiker treffen sich in den nächsten Tagen in Frankfurt. Denn dort beginnt am Mittwoch (12.3.) die weltweit größte Musikmesse. Mehr als 2.200 Aussteller aus fast 60 Ländern präsentieren bis Samstag (15.3.) ihre Produkte. Unser Reporter Bamdad Esmaili hat im Vorfeld der Messe mit den Initiatoren über Trends und Highlights gesprochen.

Vier Tage lang wird Frankfurt das Zentrum der internationalen Musik- und Veranstaltungsbranche. Musikinstrumente, Licht- und Bühnentechnik, DJ-Equipment und jede Menge Musiker
sind zu sehen. Zu den Prominentesten Künstlern zählen DJ Bobo, The BossHoss oder Scorpions-Gitarrist Rudolf Schenker. Zu den Trends zählen klassische Instrumente, die jetzt elektronisch werden, meint Cordelia von Gymnich von der Messe Frankfurt.
O-Ton
Glitzer und Glamour umgibt die Veranstaltungs- und Entertainmentbranche: Die für 2013 prognostizierten 3,5 Mrd. Euro Umsatz sollen auch dieses Jahr laut Verband für Medien- und Veranstaltungstechnik wieder erreicht werden. Anders als die Live-Entertainment- und Eventbranche sieht es bei der Musikinstrumentenwirtschaft aus. Laut Gerhard Meinl, Vorsitzender des Bundesverbandes der Musikinstrumentehersteller werden immer weniger Instumene verkauft.
O-Ton
Um die Leute fürs Musizieren zu begeistern, legt die Messe dieses Jahr den Trend auf Nachwuchsförderung. Zum Beispiel mit dem Projekt "Music for Kids" sagt Cordelia von Gymnich
O-Ton
Über 8.000 Kindergarten- und Grundschulkinder werden dieses Jahr erwartet. Die Musikmesse ist zunächst für das Fachpublikum geöffnet. Freitagnachmittag und den ganzen Samstag können alle Musikliebhaber die Instrumente ausprobieren.

Bamdad Esmaili, Redaktion, Frankfurt.